

Kardanwelle defekt

Beitrag von „dschlei“ vom 23. Juli 2007 um 15:04

[Zitat von escada](#)

... und das leiden geht weiter. Mein V6 B Bj. 2003 hat sich mal wieder selbst übertrroffen. Nachdem ich ab Tempo 30 kmh ein ruckeln in verbinding eines klopfgeräusches vernehmen konnte hab ich den Dicken von der werkstatt abholen lassen. Fazit: Kardanwelle defekt. Starke leistung bei 58.000 Km. nun haben die in der werkstatt auch herausgefunden, dass meine Steuerketten gewechselt werden müssen ("das bezahlt aber VW für Sie"). Summa summarum 14 Tage werkstatt ohne Ersatzwagen... und VW beteiligt sich mit 30% an der kardanwelle. Geht's noch?? ich finde so ein Auto sollte nicht nach den paar kilometern einen kardanwellendefekt haben. ich weiss echt nicht, ob die bei VW wirklich alle leute die da ne menge geld für ein fahrzeug ausgegeben haben langfristig verlieren wollen. nachdem ich ungefähör 5 mal hin musste, weil mein wagen in kurvenfahrten geruckelt hatte ("liegt an der software der differenziale") um mir jeweils ein neues update einlesen lassen musste, wollen die mir jetzt weissmachen, dass eine kardanwelle nicht länger als 50.000 km halten sollte? TZTZTZ 

Haben die gesagt, was an der Kardanwelle defekt ist? Ist es eines der Lager? Das waere ein altbekannter Fehler, der so um die Laufleistung auftritt.

Das wurde bei mir vor einem Monat anstandslos auf Garantie ersetzt (allerdings hier in den USA). Aber das Lagerproblem sollte auch in Deutschland bekannt sein!